

# Inhalt

## Einleitung

A. Landauers Stellung in der psychoanalytischen Bewegung . . . . .	7
B. Die Aufsätze . . . . .	8
C. Lebensgeschichte . . . . .	13

## I. Affekte und Intelligenz

1. Die Gemütsbewegungen oder Affekte . . . . .	27
2. Die Affekte und ihre Entwicklung . . . . .	47
3. Äquivalente der Trauer . . . . .	74
4. Zur psychosexuellen Genese der Dummheit . . . . .	86
5. Intelligenz und Dummheit . . . . .	109

## II. Psychoanalytische Klinik und Behandlungstechnik, speziell der narzißtischen Störungen

6. Spontanheilung einer Katatonie . . . . .	123
7. »Passive« Technik . . . . .	144
8. Gedanken bei Analyse einer »Folie du doute« . . . . .	152
9. Automatismen, Zwangsneurose und Paranoia . . . . .	169
10. Unentstellte Träume . . . . .	179
11. Chi mal ti vuol, mal ti sogna . . . . .	182
12. Eine »Dirne« . . . . .	183
13. Die Gemeinschaft mit sich selber . . . . .	195

## III. Das Ich und die psychosexuelle Entwicklung

14. Die Zurückweisung der Aufklärung durch das Kind . . . . .	213
15. Analyse der Phobie eines achtjährigen Mädchens . . . . .	218
16. Das Menstruationserlebnis des Knaben . . . . .	222
17. Die Ich-Organisation in der Pubertät . . . . .	234
18. Gutachten aus den Erhebungen über Sexualmoral . . . . .	277
19. Bemerkungen zur anal-erotischen Charakterbildung . . . . .	284

## Anhang

Quellenverzeichnis . . . . .	295
Übersicht über wichtige Lebensdaten Karl Landauers . . . . .	297
Karl Landauer – Gesamtbibliographie . . . . .	299
Literaturverzeichnis . . . . .	307
Namen- und Sachregister . . . . .	312